

EUROPAGESPRÄCH ZUM DEUTSCH-FRANZÖSISCHEN JOURNALISTENPREIS 2025

Europa im Visier – Zusammenhalt stärken in Zeiten von Desinformation und Einflussnahmen

02.06.2025 | Vertretung des Saarlandes beim Bund

Programm

Die Veranstaltung wird deutsch-französisch gedolmetscht.

Montag, 2. Juni 2025

16:30

Begrüßung

Martin KOOPMANN, Geschäftsführender Vorstand, Stiftung Genshagen

16:45

Diskussion

Martin GRASMÜCK, Intendant, Saarländischer Rundfunk, und Vorstandsvorsitzender, Deutsch-Französischer Journalistenpreis, Saarbrücken

Pierre HASKI, Journalist, France Inter, und Vorstandsvorsitzender, Reporter ohne Grenzen, Paris

Anke REHLINGER, Ministerpräsidentin des Saarlandes; Präsidentin des Bundesrates und Bevollmächtigte für die deutsch-französischen kulturellen Beziehungen, Saarbrücken

Moderation:

Hélène KOHL, freiberufliche Journalistin, Berlin

18:30

Ende der Veranstaltung

Konzept

Die europäische Öffentlichkeit ist mit einem immer aggressiver werdenden geopolitischen Kontext konfrontiert. Viele Angriffe sind ganz gezielt auf die Interessen der Europäischen Union gerichtet und stellen das Modell der offenen und pluralistischen Gesellschaften sowie die demokratischen Grundwerte in Frage. Noch nie zuvor musste die EU ihre Werte und ihre Handlungsfähigkeit in einem solchen Ausmaß nach außen verteidigen und sich zugleich intern vor massiven Destabilisierungsbestrebungen schützen.

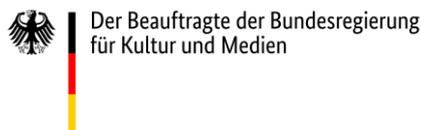
Von russischen Desinformationskampagnen bis zur EU-kritischen Rede des US-Vizepräsidenten J. D. Vance: Es werden zurzeit besonders viele antieuropäische Narrative verbreitet, die für politische Verwirrung sorgen, Vertrauen in Institutionen untergraben und gesellschaftliche Spaltungen vertiefen. Die erste Präsidentschaftswahl in Rumänien ist für ungültig erklärt worden und sogar die Bundestagswahlen 2025 wurden nicht von Einmischungen verschont. Diese Phänomene gießen Öl ins Feuer angesichts einer schon komplizierten politischen Lage und wirken verstärkend auf die Strategien demokratiegefährdender Strömungen innerhalb Europas. Wahlprozesse, demokratische Debatten und darüber hinaus das Fundament eines gemeinsamen europäischen Werteverständnisses sind akut bedroht – sowohl auf lokaler, nationaler wie auf europäischer Ebene.

Beim diesjährigen Europagespräch des [Deutsch-Französischen Journalistenpreises](#) 2025 möchten wir diese Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den europäischen (Werte-)Zusammenhalt erörtern. Unter dem Titel „**Europa im Visier – Zusammenhalt stärken in Zeiten von Desinformation und Einflussnahmen**“ sollen folgende Fragen beantwortet werden: Wie äußert sich Desinformation im Hinblick auf die EU? Wer verbreitet sie – mit welchen Mitteln, und zu welchem Zweck? Wie kann Europa – sowohl auf großer als auch auf kleinerer Ebene – dem entgegenwirken ohne dabei den Grundwert der Meinungsfreiheit zu verletzen? Welche Verantwortung tragen Politik, Zivilgesellschaft und der europäische Qualitätsjournalismus in einer zunehmend fragmentierten Öffentlichkeit?

Gefördert von:



Unsere Stifter:



 @StiftungGenshagen  @stiftunggenshagen  @stiftunggenshagen.bsky.social

 @linkedin.com/company/stiftung-genshagen